



04.02.2005

Antrag
zu den Beratungen des Haushaltes 2005
und des Investitionsprogramms 2004 bis 2008

Ausschuss:

Jugendhilfeausschuss

Budget:

02 – Jugend und Familie

Beratungsgegenstand/Produktgruppe:

Antrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2005, Budget 02

Förderung von Vereinen und Verbänden zur Teilnahme am Weltjugendtag in Köln

Antrag:

Der Jugendhilfeausschuss möge beschließen:

Für die Teilnahme von Jugendlichen, die über Vereine oder Verbände am Weltjugendtag in Köln teilnehmen, werden € 10.000,00 in den Haushalt eingestellt. Der Betrag wird der Regionalstelle für kath. Jugendarbeit in Borken zur Verfügung gestellt. Damit werden Teilnehmer/innen des Weltjugendtages gefördert, die aus dem Zuständigkeitsbereich des Fachbereiches Jugend und Familie kommen. Die Regionalstelle für kath. Jugendarbeit wird bis 31.10.2005 einen Verwendungsnachweis vorlegen.

Mehr- oder Mindereinnahmen/-ausgaben:

+

Euro

Deckungsvorschlag:

Begründung:

Vom 11. - 21. August 2005 findet der XX. Weltjugendtag in Köln statt. Erwartet werden 800.000 Teilnehmer von 16 - 30 Jahren. Der Weltjugendtag beginnt mit einer Begegnung in den deutschen Diözesen vom 11. - 15. August 2005. Die ausländischen Gäste werden in Familien in ganz Deutschland wohnen, um sich dann gemeinsam in Köln zu treffen. Die Teilnehmergebühren liegen zwischen € 40,00 und € 169,00, je nach Dauer der Teilnahme und Inanspruchnahme der angebotenen Leistungen.

Um möglichst vielen Jugendlichen die Teilnahme zu ermöglichen, stellt der Kreis Borken einmalig einen Betrag zur Verfügung.

Weltjugendtage sind Ereignisse von großer Bedeutung und Relevanz für Jugendliche. Es

treffen sich Jugendliche aus allen Erdteilen, die ihre Erlebnisse, ihren Alltag, ihre religiösen, kulturellen, politischen und sozialen Erfahrungen mit einbringen. Sie haben die Möglichkeit, miteinander zu reden und in Aktionen, Workshops und Projekten die jeweils anderen besser kennen und verstehen zu lernen. Weltjugendtage sind einmalige Gelegenheiten, Völkerverständigung, Gastfreundschaft und Toleranz hautnah zu praktizieren und Erfahrungen zu machen, die lebensprägend sein können. Da der Weltjugendtag quasi vor unserer Haustür stattfindet, sollte diese Gelegenheit offensiv genutzt werden, Vereine und Verbände zu unterstützen, damit sie möglichst viele Jugendliche aus unserem Raum nach Köln mitnehmen können.

Die Abwicklung und Verwendung der Gelder sollte über die Regionalstelle für kath. Jugendarbeit abgewickelt werden. Von dort werden die wesentlichen organisatorischen Maßnahmen für den Kreis Borken vorgenommen. Hier besteht ein zentraler Überblick und weitgehende Koordination der von den kath. Vereinen und Verbänden geplanten Maßnahmen und Projekte im Zusammenhang mit dem Weltjugendtag.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Heinz-Josef Tönnies

| | |
|------------|------------|
| Antrag Nr. | 02-02 |
| Eingang: | 04.02.2005 |